Antrag auf Ermäßigung des Beitrages - Mehrkindregelung -

Wissenschaftsstadt Darmstadt



Jugendamt Interne Verwaltung Frankfurter Straße 71 64293 Darmstadt

Antrag auf Ermäßigung des Beitrages für den Besuch einer Betreuungseinrichtung nach der städtischen Mehrkindregelung

Name der Einrichtung:			
	(von den Eltern aus	zufüllen)	
vom	bis		
(vom	Sachbearbeiter/Kinderg	artenleitung auszufüllen)
1. Kind, für das die Mehrkindre	egelung beantrag	t wird:	
Name, Vorname	<u> </u>		Geburtsdatum
Anschrift			Staatsangehörigkeit
2. Mutter des Kindes bzw. Lebe	ensgefährtin des '	Vaters:	
Name, Vorname			Geburtsdatum
Anschrift (falls von 1. Abweiche	nd)		Staatsangehörigkeit
3. Vater des Kindes bzw. Leber	nsgefährte der Mu	ıtter	
Name, Vorname			Geburtsdatum
Anschrift (falls von 1. Abweiche	nd)		Staatsangehörigkeit
4. Folgende Kinder gehören me eine Kinderbetreuungseinrich			
Name, Vorname	GebDatum	Betreuungs- beginn	Name der Einrichtung



5. Meinem bzw. unserem Haushalt gehören ferner folgende weitere Personen an (Kinder und Erwachsene):

Name, Vorname	Geburtsdatum

6. Angaben zum Haushaltseinkommen monatlich brutto:

	Mutter/Lebensgefährtin des Vaters	Vater/Lebensgefährte der Mutter	Sonstige
Bruttoeinkünfte aus selbstständiger Arbeit und nichtselbständiger Arbeit	Euro	Euro	Euro
Renten	Euro	Euro	Euro
Unterhalt	Euro	Euro	Euro
Einkünfte aus Vermietung/ Verpachtung/Zinsen	Euro	Euro	Euro
Stipendien/BaföG	Euro	Euro	Euro
Kindergeld	Euro	Euro	Euro
Sonstiges	Euro	Euro	Euro

7. Informationen zum Datenschutz bei Erhebung Ihrer Daten

Im Zusammenhang mit der Antragstellung auf Freistellung/Ermäßigung des Kostenbeitrages für die Betreuung eines Kindes werden bei Ihnen personenbezogene Daten im Sinne des Artikel 4 Nr. 1 der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) erhoben und verarbeitet.

Informationen erhalten u.a. die Betreuungseinrichtungen, gesetzliche Betreuer, Jobcenter, Rechtsanwälte und die Familienkasse.

Eine Speicherung, Verwendung oder Weitergabe für andere Zwecke findet nicht statt.

Informationen über Sie geben wir nur weiter, wenn gesetzlichen Bestimmungen dies verlangen oder Sie eingewilligt haben.

Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten sieben Jahre nach dem letzten Bearbeitungsvermerk in Ihrer Akte vorgehalten. Danach werden Ihre Daten gelöscht.

Ihr gutes Recht

Die Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union bewirkt ab dem 25.05.2018 eine ausdrückliche Stärkung Ihrer Rechte gegenüber allen Stellen, die Ihre Daten verarbeiten; also auch gegenüber dem Jugendamt der Wissenschaftsstadt Darmstadt.

Sie haben insbesondere das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, das Berichtigen unrichtiger Angaben und die Löschung nicht mehr erforderlicher Daten-soweit diese Angaben nicht aufgrund gesetzlicher Vorschriften aufzubewahren sind. Zudem können Sie eine freiwillig erteilte Einwilligung zur Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten widerrufen.

Ihre Unterstützung

Haben Sie Fragen oder sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt? Dann können Sie sich an die/den zuständigen Datenschutzbeauftragte/n der Wissenschaftsstadt Darmstadt wenden und um Prüfung bitten. Datenschutz@darmstadt.de

Tel.: 06151-132401/ 132402

Die für die Wissenschaftsstadt Darmstadt zuständige Aufsichtsbehörde ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, oder poststelle@datenschutz.hessen.de

8. Bestätigung

Ich versichere bzw. wir versichern, dass die vorstehenden Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Es ist mir bzw. uns bekannt, dass entsprechende Unterlagen (Verdienstnachweise, Rentenbescheide etc.) vorgelegt werden müssen. Ich verpflichte mich bzw. wir verpflichten uns, Veränderungen in den Einkommensverhältnissen unverzüglich mitzuteilen. Durch unvollständige und unwahre Angaben würde ich mich bzw. würden wir uns ggf. strafbar machen und könnten auch zu Nachzahlungen herangezogen werden.

Darmstadt, den	Unterschrift

<u>Berechnungs- und Entscheidungsformular zu dem vorstehenden Antrag:</u> (Von der Betreuungseinrichtung auszufüllen)

Für die Haushaltsmitgliede Sozialhilferegelsätze berüc		bis 5. we	rden folge	nde derz	eit gültige	en
Haushaltsvorstand - allein	lebend	563,	00 Euro	= _		Euro
Eheleute/Lebensgemeinscl	naft pro Person	x 506,	00 Euro	= _		Euro
Anzahl Kinder bis 5 Jahre		x 357,	00 Euro	= _		Euro
Anzahl Kinder von 6 Jahre	bis 13 Jahre	x 390,	00 Euro	= _		Euro
Anzahl Kinder von 14 Jahre	e bis 17 Jahre	x 471,	00 Euro	= _		Euro
	his 24 Jahre	x 451,	00 Euro	= _		Euro
	, sis 2 i sum s					
(Ohne Einkommen)	7 513 2 1 3dill 0			_		Euro
(Ohne Einkommen) Gesamt:	kommen <u>überste</u>	<u>eigt</u> den vi	erfachen f	- - Regelsatz	z der Sozi	Euro
(Ohne Einkommen) Gesamt: multipliziert mit vier: Das monatliche Gesamtein Dem Antrag wird daher nic	kommen <u>überste</u> ht entsprochen. :e rschreitet den v	vierfachen	Regelsatz	z der Soz		Euro
(Ohne Einkommen) Gesamt: multipliziert mit vier: Das monatliche Gesamtein Dem Antrag wird daher nic Das Gesamteinkommen unt Der zu zahlende monatliche	kommen <u>überste</u> ht entsprochen. :e rschreitet den v	vierfachen her wie fo	Regelsatz	z der Soz setzt:		Euro
(Ohne Einkommen) Gesamt: multipliziert mit vier: Das monatliche Gesamtein Dem Antrag wird daher nic Das Gesamteinkommen unt Der zu zahlende monatliche Kind	kommen <u>überste</u> cht entsprochen. cerschreitet den v e Beitrag wird da Beitrag i Regelbe	vierfachen her wie fo n % des etrages	Regelsatz Igt festges	z der Soz setzt: in Euro tlich	zialhilfe.	Euro
(Ohne Einkommen) Gesamt: multipliziert mit vier: Das monatliche Gesamtein Dem Antrag wird daher nic Das Gesamteinkommen unt Der zu zahlende monatliche Kind 2. Kind	kommen <u>überste</u> cht entsprochen. erschreitet den v e Beitrag wird da Beitrag i Regelbe	vierfachen her wie fo n % des etrages %	Regelsatz Igt festges Beitrag	z der Soz setzt: in Euro tlich	zialhilfe.	Euro
(Ohne Einkommen) Gesamt: multipliziert mit vier: Das monatliche Gesamtein Dem Antrag wird daher nic Das Gesamteinkommen unt Der zu zahlende monatliche Kind 2. Kind 3. Kind	kommen <u>überste</u> ht entsprochen. erschreitet den v e Beitrag wird da Beitrag i Regelbe 50	vierfachen her wie fo n % des etrages %	Regelsatz Igt festges Beitrag	z der Soz setzt: in Euro tlich	zialhilfe.	Euro
(Ohne Einkommen) Gesamt: multipliziert mit vier: Das monatliche Gesamtein Dem Antrag wird daher nic Das Gesamteinkommen unt Der zu zahlende monatliche Kind 2. Kind 3. Kind 4. Kind	kommen <u>überste</u> tht entsprochen. erschreitet den verschrag wird da Beitrag i Regelber 50	vierfachen her wie fo n % des etrages % %	Regelsatz Igt festges Beitrag	z der Soz setzt: in Euro tlich	zialhilfe.	Euro
(Ohne Einkommen) Gesamt: multipliziert mit vier: Das monatliche Gesamtein Dem Antrag wird daher nic Das Gesamteinkommen unt Der zu zahlende monatliche Kind 2. Kind 3. Kind 4. Kind 5. Kind	kommen <u>überste</u> tht entsprochen. terschreitet den verschrag wird da Beitrag i Regelber 50 25	vierfachen her wie fo n % des etrages % % %	Regelsatz Igt festges Beitrag	z der Soz setzt: in Euro tlich €	zialhilfe.	Euro
	kommen <u>überste</u> tht entsprochen. erschreitet den verschrag wird da Beitrag i Regelber 50	vierfachen her wie fo n % des etrages % % %	Regelsatz Igt festges Beitrag	z der Soz setzt: in Euro tlich €	zialhilfe.	Euro

(nur bei Ablehnung)

der Einrichtung